



# Finanzausschuss 14.03.2023

Konsolidierung des Haushalts der Stadt Lindau (B) – Weiteres Vorgehen



# Ausgangssituation (I)

## Haushalt 2023

- Ausgleich nur unter Berücksichtigung schnell wirkender Konsolidierungsmaßnahmen und einer strengen Priorisierung der Investitionen gelungen
- Viele notwendige Investitionen lediglich aufgeschoben
- Anstieg Gesamtverschuldung auf 124,5 Mio. Euro bis Ende 2023
- Finanzplan 2024 bis 2026: Konsolidierungsbedarf von jährlich bis zu 0,5 Mio. Euro, jeweils Netto-Neuverschuldung
- Gesamtkosten Bau Mittelschule derzeit nicht seriös darstellbar

**Fazit: Die Gesamtheit der bereits gefassten Stadtratsbeschlüsse kann derzeit nicht mit den gegenwärtigen finanziellen Möglichkeiten der Stadt realisiert werden.**



## Ausgangssituation (II)

### Haushaltsgenehmigung 2022:

*„Wir empfehlen (...) der Stadt, die Zuführung zum Vermögenshaushalt durch Einsparungen, Aufgabenabbau und/oder Mehreinnahmen zu steigern, um die finanzielle Handlungsfähigkeit zu erhalten bzw. zu erhöhen.“*

*„Nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften hat die Stadt Lindau ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Neben einer kritischen Würdigung der zu leistenden Ausgaben gehört hierzu auch eine entsprechende Einnahmebeschaffung“*

*„Eine mögliche Diskussion über die Ausgaben und/oder Einnahmen sollte auch eine entsprechende Diskussion über die Aufgabenerfüllung beinhalten.“*



## Konsolidierungsprozess

Das **erste Etappenziel** war die Aufstellung eines Haushalts 2023, der die Chance auf eine Genehmigung durch die Rechtsaufsicht hat. Dieses Etappenziel wurde mit Beschluss über die Haushaltssatzung am 01.03.2023 erreicht.

Nun sollte aus Sicht der Verwaltung ein Konsolidierungsprozess angestoßen werden, um durch strukturelle und nachhaltige Veränderungen

1. den Haushaltsausgleich dauerhaft zu sichern,
2. die Mittel für dringend notwendige Investitionen im Bereich der Pflichtaufgaben freizumachen und
3. den Schuldenstand der Stadt zu stabilisieren.



## Strategischer Ansatz

Neben (weiteren) kurzfristig wirkenden Konsolidierungsmaßnahmen sollten insbesondere mittel- und langfristig wirkende **Maßnahmen** betrachtet werden, **die auf zukunftsorientierten Überlegungen basieren.**

*Welche Bereiche wollen wir stärken und welche können wir reduzieren oder ganz auf sie verzichten?*

### Vorschlag der Verwaltung:

Strategieworkshop mit Politik und Verwaltungsführung als Auftakt für den Konsolidierungsprozess.



# Fachliche Begleitung und Moderation durch einen externen Partner (I)

Die Erfahrungen anderer Kommunen zeigen, dass

- die Begleitung des Prozesses der Konsolidierung durch einen externen Partner ein Erfolgsfaktor sein kann,
- externe Partner häufig die Verwaltung bei der Identifikation von Konsolidierungspotenzialen begleiten und politische Entscheidungsprozesse moderieren,
- interne personelle Ressourcen ohnehin stark gebunden werden,
- zunächst finanzielle Ressourcen aufzubringen sind, bevor Konsolidierungsbestrebungen finanzielle Erfolge entfalten.

## Vorschlag der Verwaltung:

Begleitung der Stadt in dem anstehenden Prozess der Konsolidierung durch einen externen Partner.



## Fachliche Begleitung und Moderation durch einen externen Partner (II)

### Der Partner sollte:

- eine Kernkompetenz im Bereich der Haushaltskonsolidierung mitbringen,
- methodisch einen strategischen Ansatz verfolgen,
- bereits Erfahrung in Zusammenarbeit mit Kommunen sowie deren Strukturen und Abläufe haben,
- möglichst neutral in Bezug auf Lindau sein.

### Weiteres Vorgehen:

- Zurzeit Marktrecherche, anschließend Beteiligung FAS (alternativ Stadtrat)
- Der Strategieworkshop soll unabhängig davon stattfinden, um dem zeitlichen Konsolidierungsdruck gerecht zu werden und Verzögerungen zu vermeiden.



## Beschlussvorschlag

1. Der Finanzausschuss nimmt zur Kenntnis, dass
  - a) ohne eine freiwillige Konsolidierung der Haushaltsausgleich dauerhaft gefährdet und anstehende Investitionen im Bereich der Pflichtaufgaben nicht umgesetzt werden können,
  - b) ein Konsolidierungsprozess anzustoßen ist, um weitere finanzielle Spielräume zu schaffen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Strategieworkshop am 24. und 25. April 2023 als Startpunkt für einen Konsolidierungsprozess vorzubereiten und parallel dazu im Rahmen einer Marktrecherche einen externen Partner für den Strategieworkshop auszuwählen, der die Stadt Lindau auch im anstehenden Konsolidierungsprozess fachlich und moderierend unterstützen könnte.

